



# Setzen Sie digitale Medien didaktisch sinnvoll ein

Digitale Medien bestimmen zahlreiche Bereiche des Lebens von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Auch in der Religionspädagogik spielen sie eine immer bedeutsamere Rolle. Bei dieser Weiterbildung erarbeiten Sie sich die Kompetenz, Lehr-Lern-Prozesse unter Berücksichtigung digitaler Medien zu planen, umzusetzen und zu reflektieren. Die Laborumgebung (das ReliLab) unterstützt Sie dabei, einzeln und in Zusammenarbeit mit anderen, unterstützt durch Expertinnen und Experten, Ihre Kompetenzen zu erweitern. Wenn Sie anstelle einer Teilnahmebescheinigung einen Bildungsnachweis wünschen, weisen Sie die Kompetenz in der eigenen Praxis nach.

## Formate

Die Weiterbildung besteht aus folgenden frei wählbaren Elementen:

- |                          |  |
|--------------------------|--|
| <b>2 Präsenztage</b>     | Die Start- und Abschlussveranstaltung dienen dem Klären von Fragen, dem Erwerb der erforderlichen Basics und dem Präsentieren des Gelernten. Zusätzlich werden Sie bei der Planung Ihres Projekts begleitet. Sie können digital oder analog teilnehmen.  |
| <b>Basismodul</b>        | Lernen Sie grundlegende Fragen und Modelle rund um Digitalität im Kontext der Religionspädagogik kennen.   |
| <b>Lernmodule</b>        | Die digitale Lernumgebung bietet Ihnen die Möglichkeit, anhand verschiedener Module entsprechend Ihren Interessen und in Ihrem Tempo zu lernen. Sie erhalten die nötigen Informationen und Anregungen zur Umsetzung, tauschen sich mit den Expertinnen und Experten sowie den anderen Teilnehmenden aus. |
| <b>ReliLab-Talks</b>     | Referentinnen und Referenten geben Ihnen in Videokonferenzen Impulse zu fachspezifischen Themen und stehen für Fragen zur Verfügung.   |
| <b>#relichat</b>         | Der wöchentliche #relichat dient der Vernetzung und der informellen Fortbildung zu Themen rund um den Religionsunterricht.   |
| <b>#relichat-Café</b>    | Nutzen Sie die Austauschrunden zur kollegialen Beratung und zum Coaching durch Expertinnen und Experten.   |
| <b>#relichat-Barcamp</b> | Nehmen Sie am digitalen Barcamp teil; vernetzen Sie sich mit anderen Personen aus dem Bereich Religionspädagogik; erhalten Sie Informationen in verschiedenen Sessions oder bieten Sie eine eigene Session an.   |
| <b>#relicamp</b>         | Das #relicamp in Salzburg dient der Vernetzung über die Landesgrenze hinweg, dem Austausch über das Gelernte und der weiteren Auseinandersetzung mit dem Thema Digitalität.  |

# Allgemeine Angaben

|                  |   |
|------------------|---|
| <b>Varianten</b> | Sie haben die Möglichkeit, zwischen folgenden drei Varianten zu wählen: <ul style="list-style-type: none"><li>– <b>Variante 1:</b> Sie nehmen an den Präsenzveranstaltungen der Lehrveranstaltung digital oder analog teil. Sie erarbeiten die Lernbausteine gemäss eigenem Interesse. Ihren Lernertrag dokumentieren Sie in einem Leistungsnachweis. Sie erhalten einen Bildungsnachweis über 60h Lernzeit (2 ECTS).</li><li>– <b>Variante 2:</b> Sie nehmen an den Präsenzveranstaltungen der Lehrveranstaltung digital oder analog teil. Sie erarbeiten die Lernbausteine gemäss eigenem Interesse. Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung über 30h Lernzeit (1 ECTS).</li><li>– <b>Variante 3:</b> Sie erarbeiten die Lernbausteine eigenständig und gemäss eigenem Interesse. Sie erhalten keine Teilnahmebescheinigung.</li></ul> |
| <b>Daten</b>     | 04.09.2021 (09.15–12.15 Uhr): Check-In (Startveranstaltung) + anschl. Beratung<br>21.05.2022 (09.15–16.00 Uhr): Check-Out (Abschlussveranstaltung)  |
| <b>Kosten</b>    | CHF 200.– für Varianten 1 und 2; CHF 0.– für Variante 3   |
| <b>Details</b>   | Weitere Informationen und Anmeldung unter: <a href="http://www.unilu.ch/ReliLab">www.unilu.ch/ReliLab</a>   |

## Lernmodule

Die digitale Lernumgebung ermöglicht ein selbstgesteuertes Lernen und individuelle Schwerpunktsetzung. Sie entscheiden selbst, in wie vielen der Themen Sie Kompetenzen erwerben möchten. Es stehen unter anderem folgende Lernbausteine bereit:

|  |                                       |
|--|---------------------------------------|
| Actionbound                                | OER verstehen, erstellen und teilen   |
| Breakout Games                             | Online-Andachten planen und gestalten |
| Comics / E-Books                           | Podcasts erstellen                    |
| Demokratiebildung und Antisemitismus       | Präsentieren mit Adobe Spark, Canva   |
| Digitale Jugendarbeit                      | H5P, PowerPoint und Prezi             |
| Digitale Quizze                            | Schüler:innenvideos / Erklärvideos    |
| Digital Storytelling                       | Scratch im RU                         |
| Gamification                               | Social Media: Instagram und TikTok    |
| Kollaboration                              | Spielend lernen mit H5P               |
| Kommunikation mit Eltern und Schüler:innen | Theologisieren mit Erzählfilmern      |
| Lehren und Lernen mit Wordpress gestalten  | VR-Erkundungen                        |
| Minetest/Minecraft in der Gemeindepastoral |                                       |

# Referierende

**Dr. Dominik Arenz (@Arenzdom)**

Referent in der Abteilung Religionspädagogik der Hauptabteilung Schule/Hochschule im Erzbistum Köln.

**Torsten Becker (@Bildungswunsch)**

Lehrer für Sekundarstufe I & II in Geschichte und katholischer Religion. Gründungsmitglied von @algoright\_.

**René Bluhm (@wasreligionslehrersomachen)**

Religionslehrer und stellvertretender Beauftragter für evangelischen Religionsunterricht in Berlin Mitte und Friedrichshain-Kreuzberg, Mentor und Instafluencer.

**Mirjam Blumenschein (@mrjlblume)**

Religionslehrerin an einer Grundschule in Berlin.

**Dr. Thomas Ebinger (@Thomas\_Ebinger)**

Gemeindepfarrer und Religionslehrer an einer Grundschule, bloggt unter <https://thomas-ebinger.de> und ist aktiv im Netzwerk Minetestbildung ([www.minetestbildung.de](http://www.minetestbildung.de)).

**Elena Gielians (@Helmutsdottir)**

Lehrerin für Druck- und Medientechnik sowie Religion an einer berufsbildenden Schule in Hildesheim, Niedersachsen.

**Jörg Lohrer (@joerglohrer)**

Religionspädagoge und wissenschaftlicher Mitarbeiter am Comenius-Institut Münster im Leitungsteam von rpi-virtuell.

**Karsten Müller (@\_karstenmueller)**

Studienleiter für Medienbildung/Neue Medien am Religionspädagogischen Institut der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck und der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau, [www.rpi-medienbildung.de](http://www.rpi-medienbildung.de), Medienpädagoge, OStR evangelische Religion und Latein.

**Paula Nowak** (@nowa\_akd)

Studienleiterin für Religionspädagogik im Bereich Mediendidaktik, EKBO.

**Jens Palkowitsch-Kühl** (@reledu\_media)

Dekanatsjugendreferent für Bildungsarbeit im Evangelisch-Lutherischen Dekanat Aschaffenburg sowie freiberuflicher Berater und Coach für Medienbildung.

**Prof. Dr. Viera Pirker** (@VieraPirker)

Professorin für Religionspädagogik und Mediendidaktik am Fachbereich Katholische Theologie, Goethe-Universität Frankfurt.

**Dr. Karl Peböck** (@kpeboeck)

Leitung des Zentrums für Medien, Lehre sowie Mitarbeit in der Qualitätssicherung an der PH Vorarlberg; Lehrer für Ethik und Religionen an der Realschule Balzers (FL).

**Olav Richter** (@reli\_unterricht)

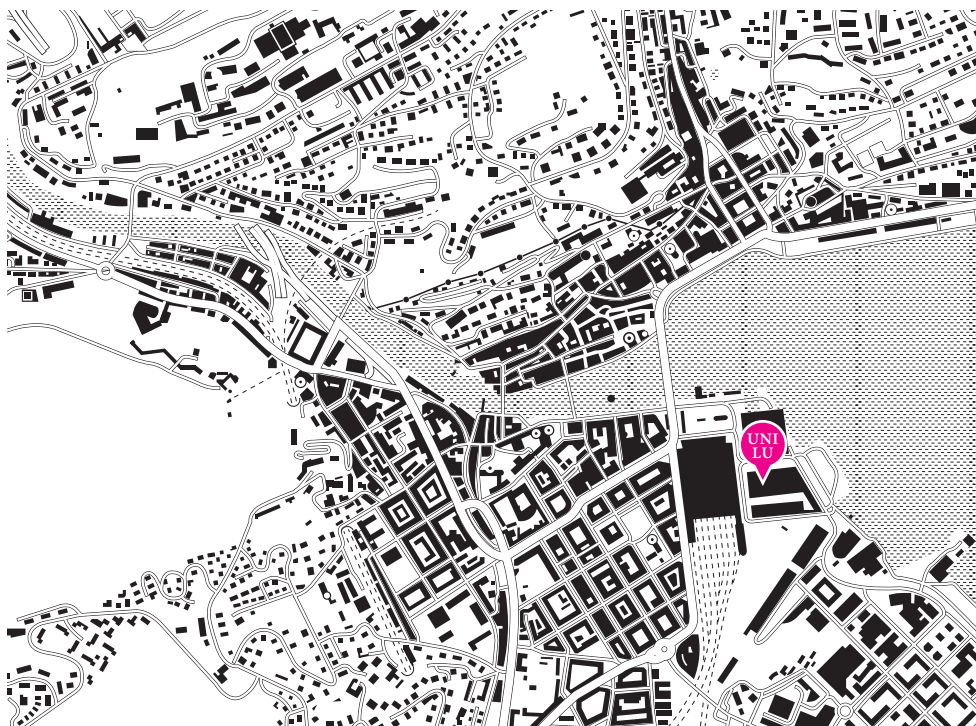
Studienleiter Medienpädagogik der Evangelischen Landeskirche in Baden (D); Lehrer für Religion und Psychologie.

**David Wakefield** (@wakefielddavid)

Studienleiter am Religionspädagogischen Institut Luzern und Leiter Fachzentrum Katechese Schweiz.

**Friederike Wenisch** (@FrauWenisch)

Gymnasiallehrerin für Religion und Deutsch mit Unterrichtserfahrung in verschiedenen Bundesländern, Bloggerin, engagiert für die Entwicklung von OER, Referentin für Digitalisierung im Bereich religiöser Bildung mit dem Schwerpunkt Religionsunterricht am PTZ Stuttgart-Birkach (Evangelische Landeskirche Württemberg).



---

## INFORMATION

Universität Luzern  
Religionspädagogisches  
Institut RPI  
Frohburgstrasse 3  
Postfach 4466  
6002 Luzern  
T +41 41 229 52 53  
rpi@unilu.ch  
www.unilu.ch/rpi

---

## VERANSTALTUNGSORT

Universität Luzern  
Frohburgstrasse 3  
6002 Luzern

3 Minuten zu Fuss vom  
Bahnhof Luzern

Eine digitale Teilnahme an  
den Präsenzveranstaltungen  
ist möglich.